

Information zu Krediten nach dem Barrierefreiheitsgesetz (BaFG)

In dem Infoblatt beschreiben wir die Dienstleistung Kredite. Wir erklären Ihnen die wichtigsten Eigenschaften und Funktionsweisen unserer Dienstleistung. Wenn es rechtlich notwendig ist, verwenden wir vereinzelt bestimmte, gesetzlich vorgesehene Fachbegriffe. Wir erklären dann die Begriffe. Das Infoblatt ist eine reine Information. Rechtlich gilt, was in dem Vertrag steht, den Sie mit uns schließen.

1. Was ist ein Kredit?

Ein Kredit ist ein Vertrag, mit dem Ihnen ein Kreditgeber Geld leiht. Durch den Vertrag verpflichten Sie sich, das geliehene Geld zu einem späteren Zeitpunkt zurückzuzahlen.

2. Wozu schließt man einen Kreditvertrag ab?

Einen Kreditvertrag schließt man ab, weil man vorübergehend mehr Geld benötigt, als man gerade hat. Der Kreditgeber ist die Bank. Ist man ein Verbraucher wie Sie, so gibt es grundsätzlich zwei Arten von Kreditverträgen.

a) Immobilienkredit:

Wenn Sie den Kredit aufnehmen, um sich ein Grundstück oder ein Haus oder eine Wohnung zu kaufen, so handelt es sich um einen Immobilienkredit. Immobilienkredite sind auch alle Kredite, bei denen ein Grundstück oder ein Haus oder eine Wohnung zur Absicherung der Bank dient. Auf diese Kredite ist vor allem das Hypothekar- und Immobilienkreditgesetz anzuwenden.

b) Sonstiger Verbraucherkredit:

Wenn Sie den Kredit zu einem anderen Zweck aufnehmen und dient auch kein Grundstück oder Haus oder eine Wohnung als Sicherheit, so handelt es sich um einen sonstigen Verbraucherkredit. Auf diese Kredite ist vor allem das Verbraucherkreditgesetz anzuwenden.

3. Was sind Zinsen?

Sie müssen uns für das Ausborgen des Geldes Zinsen zahlen. Die Zinsen eines Kredits berechnen wir normalerweise als Prozentsatz des offenen Kredits. Sie müssen zusätzlich zum Kreditbetrag auch noch die Zinsen zurückzahlen. Sie müssen uns also mehr Geld zurückzahlen, als Sie von uns bekommen haben.

Es gibt unterschiedliche Möglichkeiten, wie sich die Zinsen eines Kredits berechnen. Die häufigsten sind:

a) Fixzinssatz

Beim Fixzinssatz bleibt die Höhe der Zinsen und der Raten für die gesamte Laufzeit des Kredits gleich.

b) Variabler Zinssatz

Ein variabler Zinssatz kann sich im Lauf der Zeit ändern. Sie vereinbaren dabei mit Ihrer Bank, dass der Zinssatz Ihres Kredits von einem veröffentlichten Vergleichszinssatz abhängt. Je nachdem wie sich dieser Vergleichszinssatz ändert, ändert sich der Zinssatz des Kredits. Und dementsprechend steigt oder sinkt auch die Höhe der Rückzahlungen.

c) Mischformen

Eine weitere Möglichkeit der Kreditverzinsung ist eine Kombination von fixem Zinssatz und variablem Zinssatz. Während der sogenannten Fixzins-Periode ist der Kredit fix verzinst. Die restliche Laufzeit ist der Kredit variabel verzinst.

4. Welche Kosten fallen sonst noch an?

Zusätzlich zu den Zinsen können noch weitere Kosten anfallen. Die Kosten sind im Kreditvertrag aufgezählt.

5. Wie zahlen Sie den Kredit zurück?

Die Rückzahlung eines Kredits erfolgt entsprechend den Bedingungen, die im Kreditvertrag festgelegt sind. Am häufigsten erfolgt die Rückzahlung mittels monatlicher Zahlungen, aber auch endfällige Kredite sind möglich. Hierbei zahlen Sie während der Laufzeit nur die Zinsen, das Kapital ist zur Gänze am Laufzeitende zurückzuzahlen.

6. Können Sie den Kredit vorzeitig zurückzahlen?

Sie haben das Recht, den Kredit früher zurückzuzahlen als im Vertrag festgelegt. Allerdings können wir dann in bestimmten Fällen dafür eine Entschädigung verlangen. Diese Entschädigung beträgt höchstens 1% des vorzeitig zurückgezählten Betrages.

7. Haben Sie ein Rücktrittsrecht?

Sie haben in bestimmten Fällen die Möglichkeit, vom bereits geschlossenen Kreditvertrag zurücktreten. Darüber werden Sie gesondert von uns informiert. Der Kreditvertrag ist damit hinfällig. Sie müssen das von uns ausbezahlte Geld dann innerhalb von 30 Tagen an uns zurückzahlen.

8. Wann bekommen Sie einen Kredit?

Sie haben die Möglichkeit einen Kredit in einer unserer Geschäftsstellen zu beantragen. Dazu müssen Sie uns bestimmte Dokumente und Informationen zur Verfügung stellen. Wir müssen die Kreditwürdigkeit prüfen. Wir können den Kredit nur vergeben, wenn Sie sich die Rückzahlungen leisten können. Das prüfen wir vor der Kreditvergabe.

9. Warum müssen bei manchen Krediten Sicherheiten bestellt werden?

Eine Kreditsicherheit sichert die Rückzahlung eines Kredits: Durch die Sicherheit verschaffen wir uns eine ersatzweise Geldquelle für den Fall, dass der Kredit nicht zu-rückbezahlt wird. Als Sicherheit dienen vor allem die Verpfändung von Vermögenswerten und Bürgschaften.

a) Was ist eine Hypothek/Grundschuld?

Von einer Hypothek/Grundschuld spricht man, wenn jemand sein Haus oder seine Wohnung oder sein Grundstück zur Besicherung an uns verpfändet. Die Hypothek/Grundschuld wird ins Grundbuch eingetragen und ermöglicht uns die Versteigerung der Immobilie, wenn der Kredit nicht zurückgezahlt wird.

b) Was ist eine Bürgschaft?

Bei einer Bürgschaft übernimmt eine zusätzliche Person die Haftung für den Kredit. Sollte der Kreditnehmer nicht bezahlen, können wir vom Bürgen die Zahlung verlangen.

c) Was ist eine Wertpapierdepotverpfändung?

Bei einer Wertpapierdepotverpfändung dient ein bestehendes Wertpapierdepot als Be-sicherung. Die Verpfändung wird am Depot vermerkt und ermöglicht uns den Verkauf der einzelnen Wertpapiere, wenn der Kredit nicht zurückgezahlt wird.

10. Was passiert, wenn Sie Kreditraten nicht zurückzahlen?

Zahlen Sie einzelne Kreditraten nicht zurück, so können wir die ganze Kreditsumme fällig stellen. Das bedeutet, dass Sie die Gesamtsumme sofort und zur Gänze zurück-zahlen müssen. Zahlen Sie auch dann nicht, können wir die Sicherheiten verwerten. Weitere Kosten wie zum Beispiel Mahnspesen und Verzugszinsen können zusätzlich anfallen.